

Moralische Prinzipien

Auswahl nach F. Stähli: Ingenieurethik an Fachhochschulen. Aarau (Fortis FH) 1998, S. 16–19.

Goldene Regel (Gleichheitsprinzip):

Behandle deinen Mitmenschen so, wie du auch von ihm behandelt werden willst!
(Thales von Milet, Altes und Neues Testament, Konfuzius, Volksmund)

Utilitarismus (Nützlichkeits- und Maximierungsprinzip):

Handle so, dass unter möglichen Alternativen die gewählt wird, die die meisten Interessen befriedigt! (Adam Smith, Jeremy Bentham, John Stuart Mill)

Vernunftethik (kategorisches Prinzip):

Handle nur nach solchen Normen, von denen du wollen kannst, dass sie allgemein gelten! (Immanuel Kant, Otfried Höffe)

Diskursethik (Konsensprinzip):

Handle nur nach solchen Normen, mit denen alle von deiner Handlung betroffenen einverstanden sind! (Karl-Otto Apel, Jürgen Habermas)

Gerechtigkeitsethik (Gerechtigkeitsprinzip):

Handle aus einer Position der Stärke nur nach solchen Normen, die auch den Interessen der Schwächeren gerecht werden! (John Rawls)

Mitleidsethik (Toleranz- oder Schadensprinzip, gekoppelt mit dem Hilfegebot):

Handle so, dass du keinem andern Schaden zufügst, und hilf, so viel du kannst, allen! (Arthur Schopenhauer)

Fernethik (Verantwortungsethik):

Handle so, dass menschliches Leben auch für die Zukunft nicht gefährdet wird!
(Hans Jonas)